

Ansprechpartner

Organisatorische Leitung

Chefarzt Priv. Doz. Dr. Günter Preclik
Medizinische Klinik II

Vertretung

Chefarzt Dr. Günther Lauer
Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Fachärzte für Palliativmedizin

Oberarzt Dr. Markus Frank
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und
Onkologie, Palliativmedizin

Oberarzt Dr. Horst Huber
Facharzt für Anästhesie, Palliativmedizin, Spezielle
Schmerztherapie, Notfallmedizin

Kontakt

Anschrift

Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH
Rathsberger Str. 57
91054 Erlangen

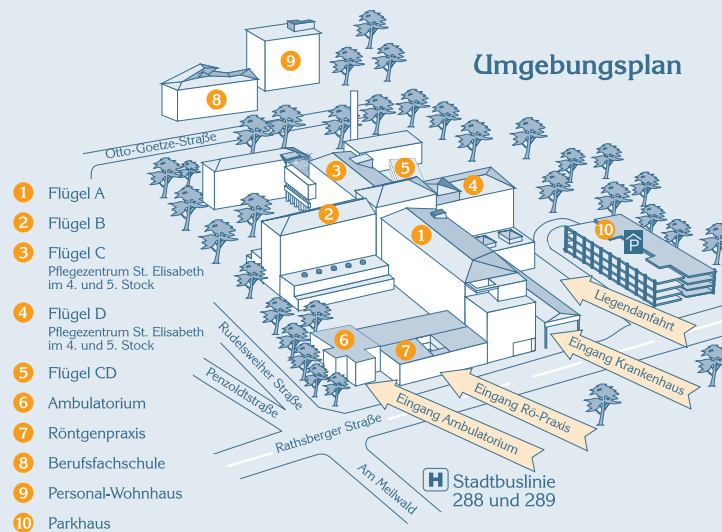
Telefonischer Kontakt und Patienten- anmeldung

Sekretariat Medizinische Klinik II
Telefon 09131/822-3253
Telefax 09131/822-3571
E-mail: medizin2@waldkrankenhaus.de

Anfahrtsplan



Umgebungsplan



Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH
Rathsberger Straße 57 · 91054 Erlangen
Telefon 09131 / 822-0

info@waldkrankenhaus.de
www.waldkrankenhaus.de

1601.com | WKH-I-10277 | 03.2010



waldkrankenhaus
ST. MARIEN

Palliativmedizinischer Dienst



St. Franziskuswestern
Vierzehnhelligen

...für den Menschen!

Palliativmedizin, was ist das?

- ❗ Palliativmedizin ist die aktive, ganzheitliche Behandlung von Patienten mit einer fortgeschrittenen, nicht mehr heilbaren Erkrankung und einer begrenzten Lebenserwartung. Das vorrangige Ziel ist die Beherrschung von Schmerzen und anderen quälenden Krankheitsbeschwerden sowie die psychologische, soziale und spirituelle Betreuung von Patienten und Angehörigen.
- ❗ Im Vordergrund der Behandlung steht somit nicht die Verlängerung der Überlebenszeit sondern die Lebensqualität, also die Wünsche, Ziele und das Befinden des Patienten.

„Es geht nicht darum,
dem Leben mehr Tage zu geben,
sondern den Tagen mehr Leben.“

Cicely Saunders



Henri Matisse, Main tenant une anémone, 1944, Musée de Pontoise

Palliativmedizin am Waldkrankenhaus St. Marien

- ❗ Die spezialisierte palliativmedizinische Versorgung im Waldkrankenhaus St. Marien dient einer ganzheitlichen Patientenversorgung und einer umfassenden Symptomkontrolle, aber auch einer Unterstützung der psychischen und sozialen Situation in der Familie. Dabei gilt es, durch mitmenschliche Begleitung und Verwirklichung realistischer Hoffnungen, die Menschenwürde bis zum Lebensende zu wahren.
- ❗ Den Patienten belastende Symptome können z.B. sein:
 - Schmerzen
 - Schwäche und Gewichtsverlust
 - Atemnot
 - Übelkeit und Erbrechen
 - Durchfall oder Verstopfung
 - Gelbsucht
 - Wasseransammlungen in Brust- oder Bauchraum
 - Blutungen
 - Lähmungen
 - Muskelkrämpfe und Krampfanfälle
 - Depressionen oder Angst
- ❗ Das Ziel ist, letztendlich das Leben und die Versorgung der Patienten in ihrer häuslichen Umgebung bei bestmöglicher Lebensqualität zu ermöglichen. Um dieses Ziel zu verwirklichen, erfolgt die Behandlung in enger Kooperation mit niedergelassenen Haus- und Fachärzten, dem stationären Hospiz in Erlangen sowie dem Hospizverein Erlangen.

Das multiprofessionelle Palliativteam

- ❗ Gearbeitet wird in einem multiprofessionellen Team, das durch ausgewiesene Fachkompetenz die notwendige Basis für eine optimal funktionierende Betreuung und Behandlung von Patienten und Angehörigen sicherstellt. Eine enge Beziehung zwischen Behandlungsteam, Patienten und Angehörigen ist dabei von oberster Priorität.
- ❗ Um auf die vielfältigen Bedürfnisse der Patienten eingehen zu können, setzt sich das Palliativteam zusammen aus:
 - Fachärzten für Palliativmedizin
 - Palliativpflegekräften
 - Psychologin
 - Musiktherapeutin
 - Physiotherapeuten
 - Seelsorgern
 - Ernährungsberaterinnen
 - Sozialpädagogin
 - Sozialdienst / Pflegeüberleitung

